

# Übersetzte Bedienungsanleitung

Deutsch



Base Line und Blaster

# Einführung

Meyer Products LLC hat diese Bedienungsanleitung zu Ihrer Unterstützung veröffentlicht, damit Sie die maximale Leistung Ihrer Meyer Streumaschine erhalten und um Sie mit den auf Effizienz und Sicherheit ausgelegten Funktionen vertraut zu machen. Stellen Sie daher sicher, dass Sie diese erkennen und verstehen. Befolgen Sie die empfohlenen Betriebs- und Wartungsanleitungen. Die Nichtbeachtung kann zum Erlöschen der Garantie führen.

**RÜSTEN SIE KEIN FAHRZEUG MIT EINER STREUMASCHINE AUS, OHNE DIE EMPFEHLUNGEN DER FAHRZEUGHERSTELLER ZU BEACHTEN.**

Fahrzeuge mit installierten Meyer Streumaschinen können so ausgestattet werden, dass sie den Spezifikationen der Fahrzeughersteller und den empfohlenen Optionen für die Streuung von Streugut entsprechen. Die meisten Fahrzeughersteller bestehen darauf, dass Fahrzeuge, die zur Glättebekämpfung eingesetzt werden, mit bestimmten Optionen und Zubehörteilen ausgestattet sein sollen. In diesem Fall enthalten Spezifikationen von Fahrzeugherstellern für Schneepflug-Anwendungen entsprechende Angaben.

Ihre Streumaschine ist mit einer Abdeckung ausgestattet, die Ihr Enteisungsmaterial vor Regen oder Schnee schützt. Sie kann einfach durch Lösen der Halteklammern an den Seiten des Streugutbehälters entfernt werden. Setzen Sie die Abdeckung nach dem Befüllen immer wieder auf, um eine Sättigung des Materials durch Regen oder Schnee zu verhindern.

**WARNUNG:** Lassen Sie Materialien NIEMALS für längere Zeit im Streugutbehälter, da Enteisungsmaterialien Luftfeuchtigkeit anziehen und verklumpen können.

**ACHTUNG:** Fegen Sie den Bereich frei von Fremdkörpern oder Hindernissen, die Verletzungen verursachen könnten. Halten Sie andere Personen und Tiere von dem zu bestreuenden Bereich fern.

**WARNUNG:** Der Einsatz eines Airbags bei der Verwendung einer Meyer Streumaschine wird nicht durch die Garantie von Meyer Products abgedeckt. Wir empfehlen außerdem, dass Fahrzeuge, die zur Glättebekämpfung eingesetzt werden, für eine optimale Leistung über die folgenden Ausrüstungen verfügen:

- Allradantrieb
- Mindestens 60 Ampere Lichtmaschine oder größer
- Mindestens 70 Ampere Batterie oder größer (550 CCA)
- Schlamm- und Schneereifen
- Erhöhte Kühlerleistung
- Automatikgetriebe
- Servobremsen
- Servolenkung

Im Rahmen des kontinuierlichen Meyer Produktverbesserungsplans behält sich Meyer Products LLC das Recht vor, Designdetails und Bau ohne vorherige Ankündigung und ohne jegliche anfallende Verpflichtung zu ändern.

**DREHMOMENTTABELLE IN FUSS**

Streubehältergröße	Gr. 2 	Gr. 5 	Gr. 8 
14-20	2-0		
20-22	2-1		
22-24	1-2-1	2-2-2	
24-26		12-6	60-23
26-28		20-12	68-100
28-30		27-14	126-138

# Inhaltsverzeichnis

Einführung .....	2
Garantie .....	4
Registrierung .....	5
Sicherheitsdefinitionen und Warnhinweise .....	6-7
Sicherheitsaufkleber .....	8
Fahrzeuganforderungen .....	9
Base Line	
Identifizierung der Komponenten .....	10-11
Montage an Anhängerkupplung .....	12
Installation .....	13
Steuerung .....	14-15
Blaster	
Identifizierung der Komponenten .....	16-19
Montage an Anhängerkupplung .....	20-21
Installation .....	22
Steuerung .....	23
Wartung der Streumaschine .....	24
Fehlerbehebung der Streumaschine .....	25
Streumaschinenmaterialien .....	25
Kalibrierung der Streumaschine .....	26-27
Garantie	
Base Line .....	28-29
Blaster .....	30-31
EU-Konformitätserklärung .....	32

# Garantie

Ihre Bedienungsanleitung enthält wichtige Informationen zu Sicherheit, Betrieb und Wartung. Die Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung kann zu Schäden an Ihrem Gerät führen und Ihre Garantie beeinträchtigen.

Sowohl Base Line- als auch Blaster-Streumaschinen sind von der Meyer-Garantie abgedeckt.

- Auf das Modell Base Line wird eine 2-Jahres-Garantie gewährt
- Auf das Modell Blaster wird eine 5-Jahres-Garantie gewährt\*

Die Garantie von Meyer deckt Herstellungsfehler einschließlich Schweiß-, Elektro-, Licht-, Steuerungen und vieles mehr ab.

Die Garantie erstreckt sich nicht auf Missbrauch, unsachgemäße Verwendung, Biegungen, Verdrehungen, Farbe, Rost, Korrosion, Abnutzung, Zeitverlust, beiläufige Schäden oder ähnliche Probleme.

Weitere Informationen über die Garantie finden Sie auf den Seiten 28-31 und 33.

Alle Garantearbeiten müssen von einem autorisierten Meyer- oder Aebi-Schmidt-Vertriebshändler durchgeführt werden. Ihren lokalen Vertriebshändler finden Sie unter ...

[www.meyerproducts.com/dealer-locator](http://www.meyerproducts.com/dealer-locator).

\* Ihre Blaster Streumaschine muss registriert sein, um die erweiterte 5-jährige Garantie zu erhalten.

\*\* Alle Aebi-Schmidt-Vertriebshändler werden die Blaster in Ihrem Namen vorregistrieren. Meyer-Vertriebshändler können die Blaster in Ihrem Namen registrieren oder auch nicht. Bitte fragen Sie Ihren Meyer-Vertriebshändler beim Kauf zur Bestätigung.

# Registrierung

Nach der Registrierung (nur Blaster\*) erhalten Sie eine Registrierungs-ID. Meyer empfiehlt, die untenstehenden Felder auszufüllen.

Registrierungs-ID \_\_\_\_\_

Kaufdatum \_\_\_\_\_

Gekauft von \_\_\_\_\_

Modell \_\_\_\_\_

Seriennummer \_\_\_\_\_

\* Nur das Blaster-Modell muss registriert werden. Bitte bewahren Sie den Kaufbeleg auf und legen Sie ihn einem Meyer-Vertriebshändler zum Nachweis der Garantie für die Base Line-Modelle vor.

\* Aebi-Schmidt-Vertriebshändler geben keine Registrierungs-ID an. Sie werden über Ihren Namen und/oder die Seriennummer Ihres Geräts in deren System gefunden. Bei der Registrierung Ihres Produktes über einen Meyer-Vertriebshändler oder die Meyer-Website erhalten Sie eine Registrierungs-ID. Notieren Sie sich diese ID für zukünftige Referenzen, falls Garantiearbeiten erforderlich sind.

# Sicherheitsdefinitionen und Warnhinweise

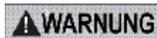
## SICHERHEITSDEFINITIONEN



Dies ist das Sicherheitswarnsymbol. Es wird verwendet, um Sie auf mögliche Gefahren für Personen hinzuweisen. Befolgen Sie alle Sicherheitshinweise, die diesem Symbol folgen, um mögliche Verletzungen oder den Tod zu vermeiden.



GEFAHR weist auf eine unmittelbar bevorstehende Gefahrensituation hin, die bei Nichtvermeidung zu tödlichen oder schweren Verletzungen führen wird.



WARNUNG weist auf eine potenzielle Gefahrensituation hin, die bei Nichtvermeidung zu tödlichen oder schweren Verletzungen führen kann.



ACHTUNG weist auf eine potenzielle Gefahrensituation hin, die bei Nichtvermeidung zu leichten oder geringfügigen Verletzungen führen kann.



ACHTUNG ohne das Sicherheitswarnsymbol weist auf eine potenzielle Gefahrensituation hin, die bei Nichtvermeidung zu Sachschäden führen wird.

1		<b>NIEMALS</b> auf der Streumaschine stehen oder rittlings sitzen. Die Nichtbeachtung führt zu tödlichen oder schweren Verletzungen.
2		Hände, Füße und Kleidung von allen angetriebenen Bauteilen fernhalten. Die Nichtbeachtung führt zu tödlichen oder schweren Verletzungen.
3		Stellen Sie sicher, dass die Streumaschine vollkommen ausgeschaltet ist und jegliche Bewegung beendet hat, bevor Sie diese reinigen, warten oder Verstopfungen beseitigen. Die Nichtbeachtung führt zu tödlichen oder schweren Verletzungen.
4		<b>NIEMALS</b> den Streugutbehälter betreten, während die Streumaschine in Betrieb ist oder in Betrieb sein könnte. Die Nichtbeachtung führt zu tödlichen oder schweren Verletzungen.
5		<b>NIEMALS</b> die Streumaschine einsetzen oder warten, ohne vorher <b>SORGFÄLTIG</b> die Bedienungsanleitung gelesen zu haben. Es ist <b>SEHR WICHTIG</b> für Ihre Sicherheit, dass Sie <b>STETS ALLE</b> Warnhinweise in der Bedienungsanleitung beachten und <b>ALLE</b> Anweisungen <b>AUSDRÜCKLICH</b> befolgen. Die Nichtbeachtung kann zu tödlichen oder schweren Verletzungen führen.
6		Niemals die Bedienerposition verlassen, ohne die Streumaschine zuerst vollständig ausgeschaltet, die Zapfwelle gelöst, das Hydraulikventil abgeschaltet die Feststellbremse angezogen zu haben. Die Nichtbeachtung führt zu tödlichen oder schweren Verletzungen.
7		Streumaschine niemals betreiben, ohne dass alle Abschirmungen, Schutzvorrichtungen und Sicherheitsaufkleber in der vorgesehenen Position sind. Die Nichtbeachtung führt zu tödlichen oder schweren Verletzungen.
8		Die Streumaschine sollte nur von geschultem Personal unter sichererer Verwendung und Transport der Maschine betrieben werden.
9		Die Streumaschine sollte <b>NIEMALS</b> zu anderen Zwecken verwendet werden, als zum Streuen von Eisschmelz- oder Traktionsprodukten auf Straßen, Parkplätzen und Zufahrten. Die Nichtbeachtung führt zu tödlichen oder schweren Verletzungen sowie Sachschäden.
10		Die Streubaugruppe und die Montagekomponenten und Befestigungselemente vor und nach jedem Einsatz auf Verschleiß und Schäden prüfen. Abgenutzte oder beschädigte Bestandteile oder Befestigungselemente könnten dazu führen, dass die Streumaschine vom Transportfahrzeug getrennt wird. Die Nichtbeachtung führt zu tödlichen oder schweren Verletzungen.
11		Das Transportfahrzeug darf nicht betrieben werden, wenn es überladen ist. Das belastete Fahrzeuggewicht, einschließlich des gesamten Streusystems, aller Zubehörteile, Fahrer, Insassen, Optionen, Flüssigkeitsnennstand und Ladung, darf die zulässige Achslast für die vordere und hintere Achse (Gross Axle Weight Rating, GAWR) und das zulässige Gesamtgewicht des Fahrzeugs (Gross Vehicle Weight Rating, GVWR) nicht überschreiten. Die Angaben des zulässigen Gewichts sind auf dem Schild der Sicherheitskonformitätsbestätigung am Fahrerführer angegeben. Die Nichtbeachtung führt zu tödlichen oder schweren Verletzungen.
12		Die Streumaschine kann umkippen oder herabfallen. Sie sollte bei der Montage, Demontage, beim Verschieben oder bei der Lagerung gut abgestützt werden. Die Nichtbeachtung führt zu tödlichen oder schweren Verletzungen.
13		Bediener, Zuschauer und Tiere sollten während des Betriebs mindestens auf 15 Meter Abstand von der Streumaschine gehalten werden. Die Nichtbeachtung führt zu tödlichen oder schweren Verletzungen.
14		<b>SICHERHEITSVORKEHRUNGEN</b> sind zu ergreifen, wenn die Hydraulikanlage betrieben oder gewartet wird. Unter Druck befindliche Hydraulikflüssigkeit kann eine Verletzung durch Spritzeinwirkung auf der Haut verursachen. Bei einer Verletzung durch Hydraulikflüssigkeit ist sofort ein Arzt aufzusuchen. Die Nichtbeachtung führt zu tödlichen oder schweren Verletzungen.
15		Motorabgase enthalten tödliche Dämpfe. Das Einatmen dieser Dämpfe kann selbst in geringen Konzentrationen zum Tod führen. Den Motor niemals in einem geschlossenen Bereich betreiben, ohne die Abgase ins Freie abzuleiten. Die Nichtbeachtung führt zu tödlichen oder schweren Verletzungen.

# Sicherheitsdefinitionen und Warnhinweise

16		Benzin ist leicht entflammbar und Benzindämpfe sind explosionsgefährlich. Bei der Arbeit am Fahrzeug oder der Streumaschine niemals rauchen. Alle offenen Flammen vom Benzintank und den Benzinleitungen fernhalten. Verschüttetes Benzin sofort aufwischen. Die Nichtbeachtung führt zu tödlichen oder schweren Verletzungen.
17		<b>NIEMALS</b> den Benzinmotor der Streumaschine einsetzen oder warten, ohne vorher <b>SORGFÄLTIG</b> die Bedienungsanleitung gelesen zu haben. Es ist <b>SEHR WICHTIG</b> für Ihre Sicherheit, dass Sie <b>STETS ALLE</b> Warnhinweise in der Bedienungsanleitung beachten und <b>ALLE</b> Anweisungen <b>AUSDRÜCKLICH</b> befolgen. Die Nichtbeachtung führt zu tödlichen oder schweren Verletzungen.
18		Die erste Pflicht eines Fahrers ist der sichere Betrieb von Fahrzeug und Streumaschine. Die wichtigste Maßnahme zur Verhütung eines Zusammenstoßes ist es, Ablenkungen zu vermeiden und sich auf die Straße zu konzentrieren. Mobilfunkgeräte wie z. B. Handys, Handfunksprechgeräte usw. erst dann gebrauchen, wenn dies keine Gefahr mehr darstellen kann. Die Nichtbeachtung führt zu Verletzungen.
19		Das Fahrzeug muss allen lokalen, staatlichen und nationalen Vorschriften über die Verwendung von reflektierenden Markierungen und Blinkleuchten entsprechen. Die Nichtbeachtung führt zu Verletzungen.
20		Batterien erzeugen in der Regel explosive Gase, die zu Verletzungen führen können. Daher muss verhindert werden, dass Flammen, Funken oder brennender Tabak in die Nähe der Batterie gelangen. Bei Ladung der Batterie oder Arbeiten in der Nähe einer Batterie stets Gesicht und Augen schützen und für Entlüftung sorgen. Batterien enthalten Schwefelsäure, die Ätzungen von Haut, Augen und Kleidung verursacht. Die Nichtbeachtung führt zu Verletzungen.
21		Transportieren Sie niemals eine Streumaschine mit dem Streteller in der angehobenen Position. Die Nichtbeachtung führt zu Sachschäden.
22		Der Einbau einer Meyer Streumaschine kann sich auf die Garantie eines neuen Fahrzeugs auswirken. Vor Beginn der Installation ist zu überprüfen, ob das Montageverfahren der Streumaschine von Ihrem Fahrzeughersteller als zulässig angesehen wird. Die Nichtbeachtung führt zu Sachschäden.
23		Die Garantie gilt nicht für Meyer Streuprodukte, die fahrtüchtig oder unsachgemäß montiert oder installiert wurden. Die Nichtbeachtung führt zu Sachschäden.
24		<b>ACHTUNG:</b> Um Schäden am elektrischen System des Fahrzeugs zu vermeiden, vor Beginn der Installation stets die Batterie trennen. <b>KEINE</b> Löcher in den Fahrzeugrahmen <b>BRENNEN</b> oder <b>SCHWEISSARBEITEN</b> daran vornehmen. Dies kann zum Versagen des Rahmens führen. Die Nichtbeachtung führt zu Sachschäden.
25		<b>ACHTUNG:</b> Um Schäden am elektrischen System der Streumaschine zu vermeiden, vor Beginn der Installation stets die Batterie trennen. Die Streumaschine nicht mit einer fehlenden, entladenen oder beschädigten Batterie betreiben. Die Nichtbeachtung führt zu Sachschäden.
26		Das elektrische hydraulische System der Meyer Streumaschine enthält mehrere in Kraftfahrzeugen verwendete Sicherungen. Bei Auftreten eines Problems, das einen Ersatz der Sicherung erforderlich macht, muss eine Ersatzsicherung vom gleichen Typ und der gleichen Amperereistung wie das Original verwendet werden. Der Einbau einer Sicherung mit einer höheren Nennleistung kann das System beschädigen und einen Brand verursachen. Die Nichtbeachtung führt zu Sachschäden.
27		Die Streumaschine ist nicht darauf ausgelegt, auf dem Chassis montiert zu werden. Die Streumaschine darf nicht ausschließlich mit Karosseriehebern abgestützt werden. Die Streumaschine muss direkt auf der Ladefläche installiert werden. Die Nichtbeachtung führt zu Sachschäden.

## SICHERHEITSDEFINITIONEN



Dies ist das Sicherheitswarnsymbol. Es wird verwendet, um Sie auf mögliche Gefahren für Personen hinzuweisen. Befolgen Sie alle Sicherheitshinweise, die diesem Symbol folgen, um mögliche Verletzungen oder den Tod zu vermeiden.



**GEFAHR** weist auf eine unmittelbar bevorstehende Gefahrensituation hin, die bei Nichtvermeidung zu tödlichen oder schweren Verletzungen führen wird.



**WARNUNG** weist auf eine potenzielle Gefahrensituation hin, die bei Nichtvermeidung zu tödlichen oder schweren Verletzungen führen kann.



**ACHTUNG** weist auf eine potenzielle Gefahrensituation hin, die bei Nichtvermeidung zu leichten oder geringfügigen Verletzungen führen kann.



**ACHTUNG** ohne das Sicherheitswarnsymbol weist auf eine potenzielle Gefahrensituation hin, die bei Nichtvermeidung zu Sachschäden führen wird.

# Sicherheitsaufkleber

Diese Warnaufkleber werden verwendet, um Sie auf mögliche Verletzungsgefahren aufmerksam zu machen.

Befolgen Sie alle Sicherheitshinweise, die diesem Symbol folgen, um mögliche Verletzungen oder den Tod zu vermeiden.



## GEFAHR Fördersystem

Dieser Aufkleber warnt vor der Gefahr schwerer oder tödlicher Verletzungen während der Wartung oder Reinigung dieses Geräts ohne Abschalten oder Trennung aller Energiequellen.



## ACHTUNG

Dieser Aufkleber weist darauf hin, alle allgemeinen Sicherheitsverfahren bei Betrieb, Bewegen, Lagern, Reinigen oder Warten dieser Maschine zu beachten.



## GEFAHR Streuteller

Dieser Aufkleber warnt alle Personen in der Nähe des sich drehenden Streutellers vor der Gefahr, durch umher fliegende Teile getroffen werden. Dies kann zu schweren Verletzungen führen.



## ACHTUNG Leerer Streugutbehälter

Dieser Aufkleber weist darauf hin, die Maschine nur zu heben oder zu bewegen, wenn der Streugutbehälter leer ist, um die Gefahr von schweren Verletzungen oder Sachschäden zu vermeiden.



## ACHTUNG

Dieser Aufkleber weist auf das Risiko eines mit gefährlichen Chemikalien gefüllten Tanks hin. Bediener sollten persönliche Schutzausrüstung tragen, wenn sie möglicherweise mit diesen Chemikalien in Kontakt kommen.



## ACHTUNG Gabellänge

Dieser Aufkleber weist darauf hin, sicherzustellen, dass Gabelstaplergabeln vor dem Heben oder Bewegen der Maschine mindestens 10,2 cm (4 Zoll) hinter beiden Bügeln überstehen müssen, um die Gefahr schwerer Verletzungen oder Sachschäden zu vermeiden.

# Fahrzeuganforderungen

## Zur Anbringung der Streumaschinenmodelle Base Line 240 und 400:

1. Diese Produktreihe kann an jedem Fahrzeug mit einer Anhängerkupplung der Klasse 3 angebracht werden, die ein 2-Zoll-Vierkantrohr 5,08 cm (2 Zoll) aufnimmt und ein Deichselgewicht von mindestens 227 kg (500 lbs) aufweist.
2. Wenn Ihr Fahrzeug ab Werk nicht mit einer Anhängerkupplung ausgestattet ist, empfehlen wir, es zu einer seriösen Werkstatt für Anhängerkupplungen oder zu Ihrem Fahrzeughändler zu bringen.

## Zur Anbringung der Streumaschinenmodelle Base Line 750:

1. Aufgrund der Größe und Kapazität dieser Streumaschinen empfehlen wir die Anbringung an einem Lastkraftwagen voller Größe mit einer Leistung von 1/2 Tonne oder höher.
2. Diese Produktreihe kann an jedem Fahrzeug mit einer Anhängerkupplung der Klasse 3 angebracht werden, die ein 2-Zoll-Vierkantrohr 5,08 cm (2 Zoll) aufnimmt und ein Deichselgewicht von mindestens 227 kg (500 lbs) aufweist.
3. Wenn Ihr Fahrzeug ab Werk nicht mit einer Anhängerkupplung ausgestattet ist, empfehlen wir, es zu einer seriösen Werkstatt für Anhängerkupplungen oder zu Ihrem Fahrzeughändler zu bringen.

## Zur Anbringung der Streumaschinenmodelle Blaster 350:

1. Diese Produktreihe kann an jedem Fahrzeug mit einer Anhängerkupplung der Klasse 3 angebracht werden, die ein 2-Zoll-Vierkantrohr 5,08 cm (2 Zoll) aufnimmt und ein Deichselgewicht von mindestens 227 kg (500 lbs) aufweist.
2. Wenn Ihr Fahrzeug ab Werk nicht mit einer Anhängerkupplung ausgestattet ist, empfehlen wir, es zu einer seriösen Werkstatt für Anhängerkupplungen oder zu Ihrem Fahrzeughändler zu bringen.

## Zur Anbringung der Streumaschinenmodelle Blaster 750:

1. Aufgrund der Größe und Kapazität dieser Streumaschinen empfehlen wir die Anbringung an einem Lastkraftwagen voller Größe mit einer Leistung von 1/2 Tonne oder höher.
2. Diese Produktreihe kann an jedem Fahrzeug mit einer Anhängerkupplung der Klasse 3 angebracht werden, die ein 2-Zoll-Vierkantrohr 5,08 cm (2 Zoll) aufnimmt und ein Deichselgewicht von mindestens 227 kg (500 lbs) aufweist.
3. Wenn Ihr Fahrzeug ab Werk nicht mit einer Anhängerkupplung ausgestattet ist, empfehlen wir, es zu einer seriösen Werkstatt für Anhängerkupplungen oder zu Ihrem Fahrzeughändler zu bringen.

Wie bei allen Fahrzeugzubehörteilen lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung und stellen sicher, dass das zulässige Gesamtgewicht (Gross Vehicular Weight Rating, GVWR) nicht überschritten wird, insbesondere, wenn dieses Produkt in Verbindung mit anderen Anbaugeräten verwendet wird. Wenn die Ausrüstung mit anderen als den Originalbefestigungsteilen oder -komponenten an einem Fahrzeug angebracht wird, haften wir als Hersteller nicht für eventuelle Schäden. Prüfen Sie zudem die Bedienungsanleitung Ihres Fahrzeugs, um sicherzustellen, dass der Einbau von „Aftermarket“-Zubehör nicht zum Erlöschen der Werksgarantie des Herstellers führt.



# Identifizierung der Base Line-Komponenten

Pos.	Teilenummer	Menge	Beschreibung
1	31101	1	• 240 Streugutbehälter
1	36101	1	• 400 Streugutbehälter
1	39102	1	• 750 Streugutbehälter
2	31102	1	• 240 + 400 Streugutbehälterabdeckung
2	39102	1	• 750 Streugutbehälterabdeckung
3	34413	1	• Streumaschinenrahmen
4	34415	1	• Leitblechhalterung
5	34401	1	• Leitblech
6	34416	2	• Dichtkappe
7	36402A	1	• 12-VDC-Motor
8	34011	1	• Zentraldorn Schnecke
9	34302	1	• Steinsalzbürste Schnecke
10	36152	1	• Nabenschweißstelle Streuteller
11	36158	2	• Montageplatte Streuteller
12	36415	1	• Streuteller (Poly)
13	34414	1	• 240/400 Kupplungsbaugruppe
14	20007	3	• Schraube H 1/4 - 20 x 1-1/2 Zoll Gr. 2
15	20010	4	• Schraube H 1/4 - 20 x 2-1/4 Zoll Gr. 2
16	20027	8	• Schraube H 5/16 - 18 x 1 Zoll Gr. 2
17	21834	1	• Stellschraube 3/8-24 x 3/8

Pos.	Teilenummer	Menge	Beschreibung
18	22728	1	• Stellschraube 3/4-10 SS
19	20303	7	• Kontermutter 1/4 Esna
20	20313	8	• Kontermutter 5/16 Esna
21	20351	8	• Unterlegscheibe 1/4
22	20352	16	• Unterlegscheibe 5/16
23	22996	1	• Schraube H 1/4-20 x 2 Zoll SS
24	22997	1	• Kontermutter 1/4-20 SS
	08259	1	• 240/400 Schraubenbeutel Anhängerkupplung
25	11101	1	•• Gelenkstift
26	20069	4	• Schraube H 3/8-16 x 3 Zoll
27	20314	4	• Kontermutter 3/8
28	20353	8	• Unterlegscheibe 3/8
29	22083	1	•• Klappsplint
	31104	1	• 240/400 Verkabelungssatz
30	34405	1	•• Steuerung
31	36240	1	•• Buchsenbaugruppe mit Halterung Platte
32	36241	1	• Steckerbaugruppe
33	36242	1	•• Draht, rot 6,7 m (264 Zoll)
34	36247	1	•• Draht, rot 2,5 m (96 Zoll)

Eingerückte Teile sind in der Baugruppe enthalten, unter der sie eingerückt sind.

# Base Line Anhängerkupplung

**ACHTUNG:** Vor Beginn der Installation stets die Batterie trennen.

**ACHTUNG:** Die Streumaschine ist ein großer, schwerer Gegenstand, der mit einem Helfer installiert werden sollte. Wie bei jeder Installation einer neuen Ausrüstung sollten Sie alle Anweisungen vor Beginn der Arbeit lesen und verstehen und nicht überstürzt handeln. Eine korrekte Installation jetzt kann später Zeit und Geld sparen.

Vergleichen Sie den Inhalt mit der Stückliste, um festzustellen, ob alle Teile korrekt und enthalten sind, und um sich mit ihnen vertraut zu machen.

Gegenmuttern sind im Lieferumfang vorhanden. Ziehen Sie Schrauben und Muttern ERST DANN an, wenn die Installation abgeschlossen ist (sofern nicht anders angegeben), und stellen Sie dann sicher, dass alle Befestigungsteile gemäß der angegebenen Drehmomenttabelle angezogen wurden.

Bei der Bestellung von Ersatzteilen geben Sie bitte Teilenummer, Bezeichnung und Beschreibung an.

1. Montieren Sie die Kupplungsbaugruppe (13) am Streumaschinenrahmen (3) mit 3/8-16 x 3 Zoll-Schrauben (26), 3/8 Unterlegscheibe (28) und 3/8 Kontermuttern (27).
2. Schieben Sie die Streumaschine in die Aufnahmekupplung am Fahrzeug und führen Sie den Gelenkstift (25) durch die entsprechende Bohrung an der Aufnahme und der Kupplungsbaugruppe (13) ein. Gelenkstift (25) mit Klapstecker (29) sichern.
3. Ziehen Sie alle Schrauben mit dem erforderlichen Drehmoment gemäß der nachstehenden Tabelle an.



# Base Line – Installation

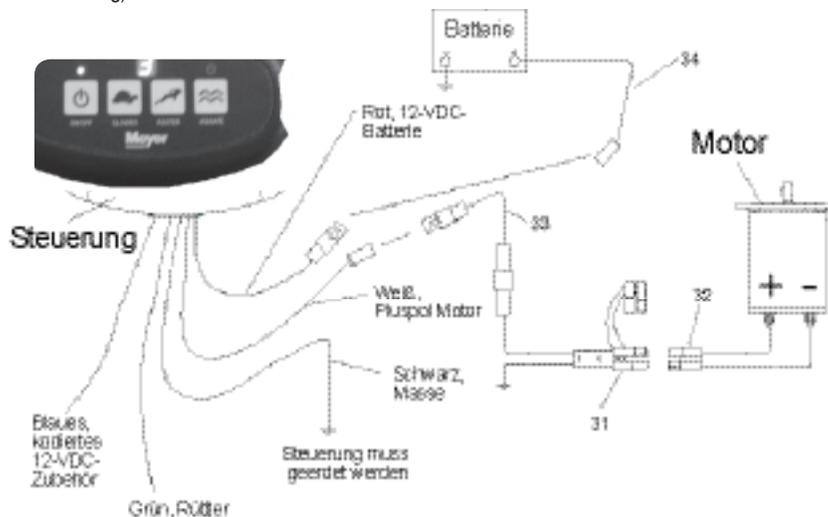
1. Wählen Sie eine für den Fahrer günstige Position für die Steuerung (30). Stellen Sie sicher, dass die Steuerung (30) geerdet ist, indem Sie das Erdungskabel an einer angemessenen Fahrzeugmasse befestigen.
2. Befestigen Sie das Ösenende des 2,5 m (96 Zoll) langen roten Drahtes (34) am Pluspol der Batterie und führen Sie das Steckerende zur Stelle des Drehzahlreglers. Zu diesem Zeitpunkt noch NICHT an der Steuerung (30) befestigen.
3. Nehmen Sie den 6,7 m (264 Zoll) langen roten Draht (33) und führen Sie das große Ende mit dem Gummistopfen zum Heck des Lkws und bringen Sie es sicher am Fahrzeugrahmen an. Achten Sie darauf, dass der Draht frei von scharfen oder sich bewegenden Gegenständen oder dem Auspuffsystem des Fahrzeugs ist.
4. **ACHTUNG:** Einige Fahrzeuge sind für den Betrieb bei Abgastemperaturen von bis zu 982 °C (1800 °F) ausgelegt. Dadurch können leicht Drähte beschädigt werden, die zu eng verlegt sind oder mit einem Teil der Auspuffanlage in Kontakt kommen können. Vergewissern Sie sich, dass alle Drähte sicher von der Auspuffanlage entfernt installiert sind.
5. Stellen Sie sicher, dass die Motorkabel beim Anbringen des Steckers nicht gespannt werden. Stecken Sie den 6,7 m (264 Zoll) langen roten Draht (33) in die Buchse. Befestigen Sie den schwarzen Draht von der Buchse (31) an einem guten Erdungspunkt am Fahrzeugrahmen. Reinigen Sie diesen Bereich von Rost oder Unterbodenschutz.
6. Roten Draht vom Motorstecker (32) am Pluspol (+) des Motors anschließen. Diese Verbindung abkleben! Schwarzen Draht am Minuspol (-) des Motors anschließen. Stecker (32) in die Buchse (31) stecken.
7. Führen Sie den Motorbetriebstest durch, wie oben unter „Achtung“ in den Abschnitten 3 und 4 beschrieben ist. Wenn der Motor läuft, können der rote 6,7 m (264 Zoll) lange (33) und der 2,5 m (96 Zoll) lange Draht (34) an die entsprechenden Klemmen an der Steuerung (30) angeschlossen werden.
8. Meyer Products übernimmt keine Verantwortung für Installationen, die nicht in Übereinstimmung mit diesen Anweisungen vorgenommen wurden.

# Base Line-Steuerung

## Installation

Der BL-Steuerung ist ein elektronisches Modul, das den eingeschalteten +12-VDC-Zündkreis ausschaltet und den Starkstrom des Motors aus dem +12-VDC-Batteriestromkreis liefert. Der Steuerung funktioniert nur, wenn sich der Zündschlüssel in der ON (EIN)-Stellung befindet. Der Steuerung ist mit dem Streutellermotor und den Rüttlermotoren über einen kundenspezifischen Kabelbaum verbunden, der für die hohen Motorströme ausgelegt ist. Das Steuerung kann unter dem Armaturenbrett des Fahrzeugs mithilfe von mitgelieferten Befestigungselementen montiert werden. Die Steuerung ist wetterfest und kann in Bereichen montiert werden, in denen sie nass werden kann. Die Steuerung die folgenden 5 Kabel:

1. Zündkabel, blau (Stromversorgung der Steuerung durch eingeschaltete Zündung).
2. Stromkabel, rot (Stromversorgung der Steuerung direkt von der 12-V-Batterie).
3. Ausgangskabel, weiß (wird mit dem Pluspol des Streumaschinenmotors verbunden).
4. Ausgangskabel, grün (wird an den Rüttlermotor der Option 1 angeschlossen).
5. Erdungskabel, schwarz (dient zur Erdung der Steuerung).



# Base Line-Steuerung

Über die Steuerung kann der Streumaschinenmotor mit mehreren Drehzahloptionen betrieben werden:

ON/OFF (EIN/AUS)	Drücken Sie die Taste einmal, um den Betrieb des Streumaschinenmotors zu aktivieren. Der Streumaschinenmotor wird automatisch mit 5 Vollaststößen aktiviert und stoppt dann. Die GRÜNE LED über diesem Schalter leuchtet auf.
ON/OFF (EIN/AUS)	Drücken Sie die Taste ein zweites Mal, um den Betrieb des Streumaschinenmotors zu stoppen. Die über diesem Schalter befindliche GRÜNE LED erlischt.
FASTER (SCHNELLER)	Sobald die Streumaschine aktiviert ist, beginnt sich der Motor durch kurzes erstes Drücken der Taste FASTER (SCHNELLER) mit der niedrigsten Drehzahl zu drehen. Wenn die Taste erneut gedrückt wird, gewinnt der Motor an Drehzahl. Die Taste FASTER (SCHNELLER) kann kurz gedrückt oder gedrückt gehalten werden, um die maximale Drehzahl zu erreichen. Es gibt zehn programmierte Drehzahleinstellungen, die die Drehzahl in Schritten von 10 % erhöhen. Die GRÜNE LED über der E/A-Taste blinkt im Einklang mit der Drehzahleinstellung. Bei der höchsten Drehzahl blinkt die GRÜNE LED 10 Mal pro Sekunde.
SLOWER (LANGSAMER)	Durch Drücken der Taste SLOWER (LANGSAMER) wird die Motordrehzahl verringert. Es gibt zehn programmierte Drehzahleinstellungen, die die Drehzahl in Schritten von 10 % verringern. Die Taste SLOWER (LANGSAMER) kann kurz gedrückt oder gedrückt gehalten werden, um den Motor zu verlangsamen, bis er zum Stillstand kommt. Die in der Mitte befindliche LED zeigt eine Zahl für die Drehzahleinstellung an. 1 ist die langsamste und 10 die schnellste Drehzahl.
VIBRATE (RÜTTELN) (Ein/Aus)	Drücken Sie die Taste einmal, um den Betrieb des Rüttlermotors zu aktivieren. Die GRÜNE LED über diesem Schalter befindet, leuchtet mit voller Lichtstärke auf.
VIBRATE (RÜTTELN) (Ein/Aus)	Drücken Sie die Taste ein zweites Mal, um den Rüttlermotor zu stoppen. Die über diesem Schalter befindliche GRÜNE LED erlischt.

Der Steuerung wird nur aktiviert, wenn der Zündschalter auf ON (EIN) steht. Wenn das Gerät an eine kodierte Stromquelle angeschlossen ist. Eine Inline-Sicherung befindet sich am Kabelbaum des eingehenden Stromkabels. Dabei handelt es sich um eine ATO-Sicherung von 20 A für Kraftfahrzeuge. Diese 20-A-Sicherung schützt den Streumaschinenmotor und/oder den Rüttlermotor vor Überstrombedingungen. Falls die Sicherung unterbrochen wurde, muss die Sicherung ersetzt werden, um den Betrieb wiederherzustellen. Der Austausch der Sicherung sollte mit einer Spitzzange erfolgen. Der Steuerung verfügt außerdem über einen in die Leiterplatte integrierten Überlastschutz. Wenn eine Überlastung auftritt, leuchtet die grüne LED über der E/A-Taste rot und beginnt zu blinken. Zum Zurücksetzen schalten Sie die Steuerung aus und beseitigen Sie Hindernisse aus der Streumaschine. Schalten Sie die Steuerung dann wieder ein.



# Identifizierung der Blaster-Komponenten

Pos.	Teilenummer	Teilenummer	Menge	Beschreibung
	32000	37000	1	Blaster-Baugruppe
1	32100	32100	1	• Streugutbehälterbaugruppe
2	22729	22729	2	•• Schraube H 1/4-20 x 5/8 Zoll SS
3	34407	34407	2	•• Verriegelungshaken
4	34200	34200	1	• Deckelbaugruppe
5	22725	22725	4	•• Schraube 1/4-20 x 3/4 Zoll SS
6	34408	34408	2	• Gummiverriegelung
7	32200	32200	1	• Rahmenbaugruppe
8	35001	35001	1	• Nabenschweißstelle
9	34101	34101	1	• Motorträger
10	34102	34102	1	• Motor
11	22730	22730	4	• Schraube 3/8-16 x 1-1/4 Zoll SS
12	22734	22734	4	• Unterlegscheibe 3/8 Zoll SS
13	22735	22735	4	• Kontermutter 3/8-16 SS
14	36415	36415	1	• Streuteller
15	34011	34011	1	• Zentraldorn Schnecke
16	-	34604	1	• Schneckenverlängerung
17	34306	34306	1	• Schneckenverlängerung
18	22996	22996	1	• Schraube 1/4-20 x 2 Zoll SS
19	22725	22725	3	• Schraube 1/4-20 x 3/4 Zoll SS
20	22727	22727	3	• Kontermutter 1/4-20 SS
21	22997	22997	1	• Kontermutter 1/4-20 SS
22	22724	22724	3	• Unterlegscheibe 1/4 Zoll SS

Pos.	Teilenummer	Teilenummer	Menge	Beschreibung
23	22726	22726	1	• Stellschraube 5/16 SS
24	22728	22759	1	• Stellschraube 3/4-10 x 2 SS
25	-	34601	1	• Prallplatte
26	34401	34401	1	• Leitblech
27	34402	34402	1	• Streugutbehälterbund
28	34400	34400	1	• Motorschutz
29	22736	22736	4	• Schraube 1/2-13 x 3 Zoll SS
30	22732	22732	4	• Kontermutter 1/2-13 SS
31	22733	22733	8	• Unterlegscheibe 1/2 Zoll SS
32	22737	22737	18	• Schraube 3/8-16 x 1 Zoll SS
33	22735	22735	18	• Kontermutter 3/8-16 SS
34	22734	22734	35	• Unterlegscheibe 3/8 Zoll SS
35	22725	-	2	• Schraube 1/4-20 x 3/4 Zoll SS
35	-	22725	8	• Schraube 1/4-20 x 3/4 Zoll SS
36	22727	-	2	• Kontermutter 1/4-20 SS
36	-	22727	6	• Kontermutter 1/4-20 SS
37	22724	-	2	• Unterlegscheibe 1/4 Zoll SS
37	-	22724	6	• Unterlegscheibe 1/4 Zoll SS
	32218	32218	1	• Karton Zubehörteile
38	34106	34106	1	•• Kabelbaum
39	22800	22800	1	•• Steuerung

Pos.	Teilenummer	Teilenummer	Menge	Beschreibung
40	22731	22731	1	•• Gelenkstift mit Clip
	32217	32217	2	•• Festzurhaken
	32216	32216	2	•• Ratschenverankerung
41	-	34602	1	• Rüttler

Eingerückte Teile sind in der Baugruppe enthalten, unter der sie eingerückt sind.



# Identifizierung der Blaster-Komponenten

## Blaster 750R/750RS

Pos.	Teilenummer	Teilenummer	Menge	Beschreibung	Pos.	Teilenummer	Teilenummer	Menge	Beschreibung	Pos.	Teilenummer	Teilenummer	Menge	Beschreibung
	33750	39010		Blaster-Baugruppe	19	22725	22725	3	• Schraube 1/4-20 x 3/4 Zoll SS	36	-	22727	6	• Kontermutter 1/4-20 SS
1	33100	33100	1	• Streugutbehälterbaugruppe	20	22727	22727	3	• Kontermutter 1/4-20 SS	37	22724	-	2	• Unterlegscheibe 1/4 Zoll SS
2	22729	22729	2	•• Schraube H 1/4-20 x 5/8 Zoll SS	21	22997	22997	1	• Kontermutter 1/4-20 SS	37	-	22724	6	• Unterlegscheibe 1/4 Zoll SS
3	34407	34407	2	•• Verriegelungshaken	22	22724	22724	3	• Unterlegscheibe 1/4 Zoll SS		32218	32218	1	• Karton Zubehöerteile
4	34200	34200	1	• Deckelbaugruppe	23	22726	22726	1	• Stellschraube 5/16 SS	38	34106	34106	1	•• Kabelbaum
5	22725	22725	4	•• Schraube 1/4-20 x 3/4 Zoll SS	24	22728	22759	1	• Stellschraube 3/4-10 x 2 SS	39	22800	22800	1	•• Steuerung
6	34408	34408	2	•• Gummiverriegelung	25	-	34601	1	• Prallplatte	40	22731	22731	1	•• Gelenkstift mit Clip
7	32200	32200	1	• Rahmenbaugruppe	26	34401	34401	1	• Leitblech		32217	32217	2	•• Festzurrhaken
8	35010	35010	1	• Nabenschweißstelle	27	34402	34402	1	• Streugutbehälterbund		32216	32216	2	•• Ratschenspanngurt
9	34101	34101	1	• Motorträger	28	34400	34400	1	• Motorschutz	41	-	34602	1	• Rüttler
10	34102	34102	1	• Motor	29	22736	22736	8	• Schraube 1/2-13 x 3 Zoll SS					
11	22730	22730	4	• Schraube 3/8-16 x 1-1/4 Zoll SS	30	22732	22732	8	• Kontermutter 1/2-13 SS					
12	22734	22734	4	• Unterlegscheibe 3/8 Zoll SS	31	22733	22733	16	• Unterlegscheibe 1/2 Zoll SS					
13	22735	22735	4	• Kontermutter 3/8-16 SS	32	22737	22737	18	• Schraube 3/8-16 x 1 Zoll SS					
14	36415	36415	1	• Streuteller	33	22735	22735	18	• Kontermutter 3/8-16 SS					
15	34011	34011	1	• Zentraldorn Schnecke	34	22734	22734	35	• Unterlegscheibe 3/8 Zoll SS					
16	34306	34306	1	• Schnecke	35	22725	-	2	• Schraube 1/4-20 x 3/4 Zoll SS					
17	-	34603	1	• Schneckenverlängerung	35	-	22725	8	• Schraube 1/4-20 x 3/4 Zoll SS					
18	22996	22996	1	• Schraube 1/4-20 x 2 Zoll SS	36	22727	-	2	• Kontermutter 1/4-20 SS					

Eingerückte Teile sind in der Baugruppe enthalten, unter der sie eingerückt sind.

# Montage des Modells Blaster an Anhängerkupplung

Die Modelle Blaster 350/350S/750R/750RS sind Streumaschinen mit spezieller 2-Zoll-Anhängerkupplung. Vergewissern Sie sich vor der Anbringung, dass die Aufnahme des Fahrzeugs in gutem Betriebszustand, für ein Deichselgewicht von mindestens 227 kg (500 lb) ausgelegt und sicher am Fahrzeug befestigt ist.

**ACHTUNG:** Die Streumaschine ist ein großer, schwerer Gegenstand, der mit einem Helfer installiert werden sollte. Wie bei jeder Installation einer neuen Ausrüstung sollten Sie alle Anweisungen vor Beginn der Arbeit lesen und verstehen und nicht überstürzt handeln. Eine korrekte Installation jetzt kann später Zeit und Geld sparen.

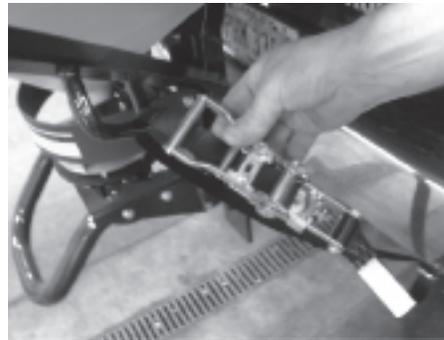
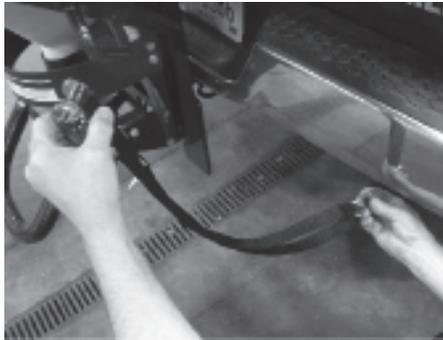
1. Entfernen Sie zusammen mit einem Helfer die Streumaschinenbaugruppe und alle losen Komponenten aus der Verpackung und legen Sie die Abdeckung beiseite, bis die Installation abgeschlossen ist. Bewahren Sie die Originalverpackung auf. Suchen Sie den großen Kupplungsbolzen und den Gelenkstift mit Clip (40) in der Schraubenpackung. Legen Sie diese Teile beiseite, da sie später bei der Installation verwendet werden.
2. Prüfen Sie das Aufnahmerohr des Fahrzeugs auf Rost, Schmutz oder Fremdkörper, die sich darin angesammelt haben könnten. Blockaden ggf. mit Druckluft und einer Drahtbürste reinigen.
3. Tragen Sie auf die Innenseite des Aufnahmerohrs Fett von guter Qualität auf, um Rostbildung zu verhindern und die Streumaschine am Ende der Saison leichter entfernen zu können.
4. Der Rahmen weist vier 1/2-13 x 3 Zoll SS Schrauben (29) auf, die bereits in den Befestigungslöchern für den Ausleger vorgesehen sind. 1/2-13 SS Kontermuttern (30) und 1/2 Zoll SS Unterlegscheiben (31) entfernen und ein leichtes Öl auf die Gewinde auftragen. Dies erleichtert die Montage, ohne die Sicherheitseigenschaften der Kontermuttern zu beeinträchtigen. Die Kupplungsbaugruppe auf die Schrauben setzen, die Muttern und Unterlegscheiben wieder anbringen und vollständig festziehen.
5. Die Streumaschinenbaugruppe aufrecht anheben (Öffnung des Streugutbehälters nach oben), wobei das Montagerohr zum Lastwagen zeigen muss.
6. Das Streumaschinen-Montagerohr langsam in die Aufnahme des Fahrzeugs schieben, bis die Durchgangslöcher in der Aufnahme mit den Durchgangslöchern in der Streumaschine übereinstimmen. (Siehe Hinweis unten)
7. Den großen Kupplungsbolzen (40) durch das Aufnahmerohr und das Streumaschinen-Montagerohr stecken. Mit dem Gelenkstift (40) sichern. **WARNUNG:** Der Gelenkstift (40) muss für einen sicheren Betrieb in seiner Position sein.
8. Die Abdeckung über den Streugutbehälter legen und die Klammern auf der linken und rechten Seite befestigen.
9. Die Streumaschine mit dem Ratschenspanngurt und den Festzurrhaken am Fahrzeugrahmen sichern, um jegliches Schaukeln der Streumaschine zu verhindern.

## HINWEIS:

- Das Streumaschinen-Montagerohr hat zwei vorgestanzte Lochsätze, die bei der Montage der Baugruppe eine gewisse Anpassung ermöglichen.
- Verwenden Sie immer den Lochsatz, der die Baugruppe am nächsten zum Fahrzeug platziert, aber ohne es zu berühren.

**WARNUNG:** Versuchen Sie niemals, neue Löcher in das Streumaschinen-Montagerohr zu bohren. Wenden Sie sich stattdessen an Ihren örtlichen Lieferanten für Anhängerkupplungen, um Ihre aktuelle Kupplung zu verlagern oder zu ersetzen, falls Montageprobleme auftreten.

# Montage des Modells Blaster an Anhängerkupplung



# Installation des Modells Blaster

1. Kabelbaum (38) suchen und vom Heck des Fahrzeugs nach vorne verlegen. Der geformte Gummistopfen zeigt die Rückseite des Kabelbaums an, die der Streumaschine am nächsten liegt. Verwenden Sie Rahmenlöcher und Rahmenstützen als Zurrpunkte. Nicht an Kraftstoff- oder Bremsleitungen befestigen. Vermeiden Sie Drahtverläufe entlang der Auspuffanlage oder an heißen Motorteilen. Schmelzschäden am Kabelbaum können in der Nähe von extremer Hitze auftreten.
2. Montieren Sie den Gummistopfen unter der hinteren Stoßstange. Positionieren Sie diesen Stopfen zur Mitte des Fahrzeugs hin.
3. Den Teil des Kabelbaums (38), der mit der Batterie verbunden ist, entlang der Brandwand und des Kotflügels verlegen, aber noch nicht anschließen.
4. Ein 25,4 mm (1 Zoll) großes Loch durch die Brandwand bohren. Dieses Loch wird dazu verwendet, den Steuerungsteil des Kabelbaums in das Fahrzeug zu führen. Vor dem Bohren immer prüfen, was sich auf der anderen Seite befindet.
5. Den Steuerungsteil des Kabelbaums durch das zuvor gebohrte Loch in der Brandwand schieben.  
**HINWEIS:** Auf der Steuerungsseite befinden sich 2 Stecker, aber es passt jeweils nur 1 Stecker durch die Brandwand.
6. Zum Motorraum gehen. Die Stromkabel an die Batterie anschließen: ROTER DRAHT (+) positiv, SCHWARZER DRAHT (-) negativ. Die Anschlüsse mit dielektrischem Fett beschichten, um Korrosion und Ablagerungen zu verhindern. Den mit „Batterie“ markierten Kabelbaum auf Spannung prüfen, indem das daran befestigte rote Klebeband vorübergehend entfernt wird.
7. Den blauen Draht vom Anschlusskabel zum Bremslicht anschließen. Den weißen Draht vom Anschlusskabel an den optionalen Rüttlerkabelbaum anschließen, falls vorhanden. Den roten Draht am Anschlusskabel an ein 12 Volt kodiertes Zubehör anschließen. Schwarzen Erdungsdraht an Masse anschließen. Den weißen Überbrückungsdraht an der Rückseite der Steuerung mit dem weißen Motordraht verbinden. Roten Überbrückungsdraht an die Rückseite der Steuerung anschließen, gekennzeichnet mit dem roten Batteriekabel. Die beiden roten Drähte vom Hauptanschluss können nun an die beiden Überbrückungsdrähte angeschlossen werden. **HINWEIS:** Die Drähte dürfen nur in einer Richtung angeschlossen werden. JEDLICHER VERSUCH, DIE STECKVERBINDER UNSACHGEMÄSS ZU VERBINDEN, Z. B. VON STECKER ZU STECKER, FÜHRT ZU EINER FEHLFUNKTION DER STEUERUNG.
8. Einen geeigneten Ort für die Montage der Steuerung auswählen. Nach der Montage sicherstellen, dass sich der Netzschalter in der Aus-Position befindet.
9. Überschüssigen Draht aufwickeln und mit Kabelbindern an einer sicheren Stelle befestigen.
10. Den von der Streumaschinenbaugruppe kommenden Stecker mit dem zuvor unter dem hinteren Stoßfänger installierten Stecker verbinden.
11. Vergewissern Sie sich, dass der Förderschnecken-/Streutellerbereich der Streumaschine frei von Hindernissen ist. Den Strom an der Steuerung einschalten und sicherstellen, dass die Streumaschine in allen Betriebsmodi ordnungsgemäß arbeitet. Von der Rückseite des Fahrzeugs aus auf das Flügelrad blicken und prüfen, dass sich das Flügelrad gegen den Uhrzeigersinn dreht. Das Gerät kann nun betrieben werden.



# Blaster-Steuerung

Die Steuerung ist mit einem Netzschalter, einem Blast-Schalter, einem Vibrationsschalter und einer Drehzahlregelung ausgestattet. Sobald der Zündschlüssel in die ON (EIN)-Position gedreht wird, leuchtet die Frontplatte der Steuerung weiß auf und zeigt damit an, dass die Steuerung betriebsbereit ist. Während des Betriebs variiert die Farbe der Frontplatte je nach Betriebsmodus und Status der Steuerung. Wenn die Fahrzeugzündung ausgeschaltet wird, während sich der Netzschalter der Steuerung in der Position ON (EIN) oder AUTO befindet, schaltet sich der Steuerung aus. Sobald die Fahrzeugzündung wieder eingeschaltet wird, leuchtet die Steuerung nicht auf und schaltet sich erst wieder ein, nachdem der Netzschalter der Steuerung ausgeschaltet wurde.

Um die Streumaschine zu starten, vergewissern Sie sich, dass der Fahrzeugmotor läuft, damit die Batterie nicht verbraucht wird. Stellen Sie den Netzschalter in die Stellung I für den Normalbetrieb oder die Stellung II für den Automatikbetrieb. Sobald der Netzschalter eingeschaltet ist, schaltet sich die Streumaschine mit 5 Vollstößen für etwa eine Sekunde ein und fällt dann auf die auf dem Drehschalter eingestellte Drehzahl ab. Stellen Sie die Drehzahl der Streumaschine ein, indem Sie den Drehschalter nach rechts zur Erhöhung bzw. nach links zur Reduzierung der Drehzahl drehen. Die Frontplatte wird bei zunehmender Drehzahl immer grüner und wechselt bei maximaler Drehzahl vollständig auf Grün.

Wenn der Automatikmodus gewählt ist, wechselt die Farbe der Frontplatte zu gelb, die Streumaschine schaltet sich Sobald der Netzschalter eingeschaltet ist, schaltet sich mit 5 Vollstößen für etwa eine Sekunde ein und fällt dann auf die eingestellte Drehzahl ab. Wenn in diesem Modus die Bremse länger als 5 Sekunden betätigt wird, stoppt die Streumaschine. Sobald das Bremspedal losgelassen wird, nimmt der Streumaschine ihren Betrieb wieder auf.

Der Blast-Schalter ermöglicht eine momentane Übersteuerung der vollen Leistung. Wenn während des Betriebs der Blast-Schalter gedrückt wird, geht die Streumaschine auf volle Drehzahl und die Farbe der Frontplatte wechselt zu Blau.

Wenn der Rüttler-Schalter in die ON (EIN)-Position I geschaltet wird, wird der Rüttlermotor aktiviert, solange der Schalter in Position I gehalten wird, und die Frontplatte leuchtet violett. Wenn der Rüttler-Automodus in Position II gewählt wird, wird der Rüttlermotor alle 60 Sekunden für 10 Sekunden aktiviert und schaltet den Motor ON (EIN) und OFF (AUS), solange der Schalter auf die Position II AUTO gestellt ist. Die Frontplatte wechselt auf Violett, sobald der Rüttlermotor aktiviert wird.

Im Falle einer Überlastung wechselt die Frontplatte die Farbe auf Rot und die Streumaschine stoppt. Der Schalter ON/OFF (EIN/AUS) oder AUTO muss auf OFF (AUS) gestellt werden, um die Steuerung zurückzusetzen.

**HINWEISE ZUM STREUEN:** Niemals 16 km/h beim Streuen überschreiten. Für eine breitere Streubreite die Streutellerdrehzahl erhöhen. Für einen dickere Streuung langsamer fahren. Niemals die Streumaschine um Personen herum betreiben und das Streumuster um Vegetation herum berechnen.



# Wartung der Streumaschine

Die Wartungsanforderungen der Streumaschine während der Wintersaison sind relativ einfach. Prüfen Sie die Streumaschine regelmäßig auf lose Schrauben und Muttern. Auf unsachgemäße Erdung, gebrochene Drähte, ausgefranste oder gerissene Drahtisolierung prüfen. Bei Bedarf austauschen.

**WARNUNG:** Vor der Wartung die Streumaschine vom Strom trennen.

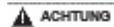
**ACHTUNG:** Versuchen Sie nicht, die Steuereinheit zu warten. Es handelt sich um ein elektronisches Bauteil ohne vom Benutzer zu wartenden Teile; jeder Versuch, dies zu tun, führt zum Erlöschen der Garantie.

**ACHTUNG:** Der Elektromotor ist versiegelt und sollte aus keinem Grund demontiert werden. Eine Demontage des Motors führt zum Erlöschen der Garantie.

**ACHTUNG:** Verwenden Sie beim Austausch von Teilen nur von Meyer Products zugelassene Teile. Anderenfalls riskieren Sie ein Erlöschen der Garantie.

**ACHTUNG:** Achten Sie beim Befüllen des Behälters darauf, dass das Material keine großen Klumpen enthält, die zu einem Festfressen des Schnecken-Streutellers führen und den Betrieb des Streumaschinenmotors stoppen könnten. Es wird empfohlen, vor dem Betrieb der Streumaschine zu prüfen, ob sich der Schnecken-Streuteller frei drehen kann, da sich zwischen der Schnecke und dem Hals des Streugutbehälters Materialablagerungen bilden können.

- Bringen Sie vor und nach jeder Saison und immer dann, wenn die Stecker abgezogen werden, dielektrisches Fett auf alle elektrischen Anschlüsse auf. Dies gewährleistet eine lange Lebensdauer der Kontakte und verhindert Korrosion.
- Waschen Sie die Einheit nach jedem Gebrauch, um Materialablagerungen und Korrosion zu verhindern.
- Kontrollieren Sie die Motordichtung rund um die Welle regelmäßig und suchen Sie nach Rissen oder Rissen. Wenn die Dichtung beschädigt ist oder fehlt, wenden Sie sich an den Hersteller, um einen Ersatz zu erhalten.
- Am Ende der Saison alle Teile gründlich reinigen und alle blanken Metalloberflächen lackieren oder ölen (außer Streugutbehälter und Streuteller, die aus Edelstahl bestehen und nicht lackiert werden müssen). Die Verwendung eines festen Wachses auf der Innenseite des Streugutbehälters trägt zu einem reibungslosen Materialfluss bei. **WELLE AM MOTORSOCKEL ÖLEN, UM KORROSION INFOLGE NICHTGEBRAUCH ZU VERHINDERN.**
- Versuchen Sie nicht, Schnecke oder Streuteller frei zu machen oder andere Wartungs- oder Reparaturarbeiten an dieser Streumaschine durchzuführen, es sei denn, der Zündschalter befindet sich in der Stellung „AUS“ und der Motorstecker (28) ist von der Buchsenbaugruppe (27) abgezogen.
- Das Salz muss lose und frei von Klumpen sein und trocken gehalten werden.
- Nach jedem Gebrauch den Behälter entleeren und die Streumaschine abspritzen.
- Wenn der Streumaschine nicht mehr verwendet wird, die Streumaschine vom Fahrzeug entfernen. Die Metallteile von Rost oder Korrosion befreien, dann den Lack grundieren. Streumaschine an einem geeigneten Ort aufbewahren und zum Schutz vor Korrosion den Wetterstecker (32) in die Buchse (28) stecken.



# Fehlerbehebung der Streumaschine

Wenn die Streumaschine nicht ordnungsgemäß funktioniert, bringen Sie sie zur Wartung oder Instandhaltung zu Ihrem örtlichen Meyer Products Vertriebshändler. Das ist jedoch nicht immer möglich, deshalb finden Sie unten auf dieser Seite eine Anleitung zur Fehlersuche, die Ihnen bei der Bestimmung des Problems helfen kann.

**WARNUNG:** Bevor Sie eine Wartung durchführen, sollten Sie alle in dieser Bedienungsanleitung aufgeführten Sicherheitsrichtlinien lesen und verstehen.

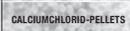
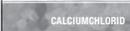
**BEVOR SIE DEN HÄNDLER ANRUFEN:**

Stellen Sie sicher, dass alle elektrischen Anschlüsse sauber und fest angezogen sind.

Vergewissern Sie sich, dass die Stromversorgung des Fahrzeugs ordnungsgemäß funktioniert (Batterie geladen).

Prüfen Sie den Streugutbehälter auf eine verklemmte Zuführschnecke.

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	LÖSUNG
Motor läuft nicht.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lose elektrische Verbindung.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Alle elektrischen Verbindungen prüfen.</li> </ul>
Abschalten.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schnecke oder Streuteller klemmt.</li> <li>• Verstopfte Schnecke.</li> <li>• Schlechte elektrische Verbindungen.</li> <li>• Elektrischer Kurzschluss.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gestautes Material vorsichtig entfernen.</li> <li>• Gestautes Material vorsichtig entfernen.</li> <li>• Stecker reinigen oder ersetzen.</li> <li>• Blanke oder lose Drähte suchen.</li> </ul>
Material wird nicht zugeführt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kein Material im Streugutbehälter.</li> <li>• Material ist nass.</li> <li>• Gefrorenes oder grobes Material.</li> <li>• Schnecke lose auf der Motorwelle.</li> <li>• Steuerung fehlerhaft.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Streugutbehälter füllen.</li> <li>• Durch trockenes Material ersetzen.</li> <li>• Material austauschen.</li> <li>• Stellschraube an Schneckenseite anziehen. Die Motorwelle verfügt über eine Abflachung. Die Stellschraube muss auf dieser Abflachung festgezogen werden.</li> <li>• Steuerung austauschen.</li> </ul>

Material	Base Line	Blaster	
			•
		•	•
			
		•	•
		•	•
		•	•
			
		•	•
			
			
			•
			•
			
			

# Kalibrierung der Streumaschine

## FAHRSPURMEILEN-KALIBRIERUNG (US)

Austragsrate (entladene lbs pro Meile)

Einstellung der Steuerung	A	B	C	FAHRGESCHWINDIGKEIT UND RECHENMULTIPLIKATOR								
	Wellendrehzahl (beladen)	Austrag pro Umdrehung (lbs)	Austrag pro Minute (lbs) (A x B)	5 mph (C x 12,00)	10 mph (C x 6,00)	15 mph (C x 4,00)	20 mph (C x 3,00)	25 mph (C x 2,40)	30 mph (C x 2,00)	35 mph (C x 1,71)	40 mph (C x 1,50)	45 mph (C x 1,33)
1												
2												
3												
4												
5												
6												
7												
8												
9												
10												

Die tatsächliche Aufbringungsrate (lbs. pro Fahrspurmeile) auf der Autobahn ist die Austragsrate geteilt durch die Anzahl der zu behandelnden Fahrspuren.

### Kalibrierungsverfahren der Streumaschine

Die Kalibrierung ist einfach die Berechnung der ausgegebenen lbs Streugut pro Meile für jede Steuereinstellung bei verschiedenen Fahrgeschwindigkeiten, indem zuerst die Anzahl der Schnecken- oder Förderwellenumdrehungen pro Minute gezählt und dann das Gewicht des in einer Umdrehung ausgegebenen Streuguts berechnet wird. Anschließend werden die beiden Werte multipliziert, um die Entladung pro Minute zu erhalten, und schließlich die Entladung pro Minute mit der benötigten Zeit multipliziert, um 1 Meile zurückzulegen.

### Benötigte Ausrüstung:

1. Waage zum Wiegen des Streuguts
2. Streugutsammelvorrichtung
3. Markierungsgerät
4. Uhr mit Sekundenzeiger

### Kalibrierungsverfahren:

1. Streuteller-Baugruppe entfernen.
2. Einen Teil der Streugutladung in die Streumaschine füllen.
3. Wellenende der Schnecke markieren.
4. Die Anzahl der Wellenumdrehungen pro Minute bei jeder Streumaschinen-Steuerungseinstellung zählen und notieren.
5. Streugutaustrag einer Umdrehung auffangen, wiegen und das Gewicht des Behälters abziehen. (Für eine größere Genauigkeit das Streugut mehrerer Umdrehungen auffangen und durch die Anzahl Umdrehungen teilen, um das Gewicht einer Umdrehung zu erhalten.)

# Kalibrierung der Streumaschine

## PARKPLATZKALIBRIERUNG (US)

AUSTRAGSRATE (entladene Pfund pro Quadratfuß)

Einstellung der Steuerung	A	B	C	D	E	F	G	H	I	(ausgegebene lbs pro Quadratfuß)			
	Wellen-drehzahl (beladen)	Streu-muster-breite (Fuß)	Streumuster Quadratfuß (0,5 x B) x (0,55 x B) x (3,14)/2	Austrag pro Schnecken-umdrehung (lbs)	Austrag pro Minute (lbs) (A x C)	5 mph (D x 12,00)	10 mph (D x 6,00)	15 mph (D x 4,00)	20 mph (D x 3,00)	5 mph F/(C x 5280)	10 mph G/(C x 5280)	15 mph H/(C x 5280)	20 mph I/(C x 5280)
1													
2													
3													
4													
5													
6													
7													
8													
9													
10													

Die tatsächliche Aufbringungsrate (lbs pro Quadratfuß) auf dem Parkplatz.

### Kalibrierungsverfahren der Streumaschine

Die Kalibrierung ist einfach die Berechnung der ausgegebenen lbs Streugut pro Meile für jede Steuereinstellung bei verschiedenen Fahrgeschwindigkeiten, indem zuerst die Anzahl der Schnecken- oder Förderwellenumdrehungen pro Minute gezählt und dann das Gewicht des in einer Umdrehung ausgegebenen Streuguts berechnet wird. Anschließend werden die beiden Werte multipliziert, um die Entladung pro Minute zu erhalten, und schließlich die Entladung pro Minute mit der benötigten Zeit multipliziert, um 1 Meile zurückzulegen.

### Benötigte Ausrüstung:

1. Waage zum Wiegen des Streuguts
2. Streugutsammelvorrichtung
3. Markierungsgerät
4. Uhr mit Sekundenzeiger

### Kalibrierungsverfahren:

1. Streuteller-Baugruppe entfernen.
2. Einen Teil der Streugutladung in die Streumaschine füllen.
3. Wellenende der Schnecke markieren.
4. Die Anzahl der Wellenumdrehungen pro Minute bei jeder Streumaschinen-Steuerungseinstellung zählen und notieren.
5. Streugutaustrag einer Umdrehung auffangen, wiegen und das Gewicht des Behälters abziehen. (Für eine größere Genauigkeit das Streugut mehrerer Umdrehungen auffangen und durch die Anzahl Umdrehungen teilen, um das Gewicht einer Umdrehung zu erhalten.)

# Meyer® Garantie für Base Line Streumaschinen

Meyer Products, LLC gewährleistet dem Originalkäufer von Meyer® Markenprodukten, dass diese Produkte frei von Material- und Herstellungsfehlern sind, wobei die unten dargelegten Ausnahmen gelten. Niemand ist autorisiert, diese Garantie zu ändern oder eine zusätzliche Gewährleistung für Meyer Produkte abzugeben.

Diese Garantie gilt für einen Zeitraum von einem Jahr ab dem Kaufdatum beim Kauf eines kompletten BL Streumaschinenpakets. Wird das Paket online unter [www.meyerproducts.com](http://www.meyerproducts.com) innerhalb von 60 Tagen nach dem Kauf registriert, wird die Garantie für das Paket um ein weiteres Jahr verlängert. Die oben dargestellten Garantien sind nur für den Originalkäufer des Produktes gültig und dies auch nur solange das Produkt von einem Meyer Vertragspartner montiert wurde. Sie enden, falls das Produkt weiterverkauft oder anderweitig übertragen wird. In manchen Ländern ist eine Einschränkung des Gewährleistungszeitraums nicht zulässig, sodass die obengenannte Einschränkung möglicherweise nicht auf Sie zutrifft.

- Probleme infolge Nichtbefolgung der Produktanleitungen, Versäumnis der Wartung des Produkts gemäß der Beschreibung in der Bedienungsanleitung.
- Probleme infolge von Kontamination oder Schäden verursacht durch Rost, Korrosion, Gefrieren oder Überhitzung.
- Lackierung oder Verschleißteile der Streumaschine wie Schnecken oder Streuteller.
- Schäden an allen Fahrzeugen, an denen die Produkte montiert sind.
- Schäden, die durch eine Verwendung verursacht werden, die nicht der Produktanleitung entspricht (die Verwendung der Streumaschine für einen anderen Zweck als das Streuen von Salz/Sand gilt als falsche Verwendung und Missbrauch).
- Alle Streumaschinen, Teile, Komponenten oder deren Baugruppen, die modifiziert oder verändert wurden.
- Probleme, die durch Verwendung von nicht von Meyer Products geliefertem Zubehör, Ersatzteilen oder Komponenten verursacht werden.
- Kosten für Steuern, Fracht, Transport oder Lagergebühren, Umweltschutzgebühren, Lösungsmittel, Dichtungsmittel, Schmiermittel oder andere normale Werkstattmaterialien.
- Probleme, die durch Zusammenstoß, Brand, Diebstahl, Vandalismus, Aufstände, Explosion, Blitzschlag, Erdbeben, Sturm, Hagel, Wasser, Überschwemmung oder andere höhere Gewalt verursacht werden.
- Haftung für Sachschäden oder Verletzung oder Tod von Personen im Zusammenhang mit dem Betrieb, der Wartung oder Verwendung des durch die Gewährleistung geschützten Produkts.
- Produkte mit fehlender oder geänderter Seriennummer.

Das einzige und ausschließliche Rechtsmittel des Originalkäufers gegen Meyer Products und seiner Vertriebshändler und Untervertriebshändler und die alleinige Verpflichtung von Meyer Products für alle und jegliche Ansprüche, die sich aus Vertragsbruch, Gewährleistung, unerlaubter Handlung (einschl. Fahrlässigkeit) oder anderweitig ergeben, sind auf die Deckung aller Lohn- und/oder Ersatzteilkosten beschränkt, die zur kostenlosen Korrektur dieser Fehler erforderlich sind, wobei diese Gewährleistungsleistungen durch das autorisierte Vertriebshändler-/Untervertriebshändlernetz erbracht werden. Der Originalkäufer ist für alle Kosten verantwortlich, die bei der Rückgabe des Produkts an einen autorisierten Meyer-Vertriebshändler/Untervertriebshändler anfallen. ALLE AUSDRÜCKLICHEN UND STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN FÜR DAS PRODUKT, EINSCHLIESSLICH U. A. ALLE STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, SIND ZEITLICH AUF DEN EINGESCHRÄNKTEN GEWÄHRLEISTUNGSZEITRAUM BESCHRÄNKT. NACH ABLAUF DES EINGESCHRÄNKTEN GARANTIEZEITRAUMS GELTEN AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNGEN NICHT MEHR. Meyer Products schließt sowohl eine über die in dieser beschränkten Garantie vorgesehenen Rechtsmittel hinausgehende Haftung als auch eine Haftung für Neben-, Folge- und Sonderschäden aus, einschließlich u. a. Haftung für Ansprüche Dritter gegen Sie für Schadenersatz, für nicht zur Verwendung zur Verfügung stehende Produkte oder für entgangenen Gewinn. Die Haftung von Meyer® Products geht nicht über den Betrag hinaus, den Sie für das Produkt bezahlt haben, das den Gegenstand eines Anspruchs bildet. Das ist der Höchstbetrag, für den wir verantwortlich sind. In einigen Ländern ist ein Ausschluss oder eine Beschränkung von Neben- bzw. Folgeschäden unzulässig, sodass die vorstehenden Gewährleistungsbeschränkungen oder Ausschlussklauseln u. U. nicht auf Sie zutreffen. Ein komplettes BL Streumaschinenpaket besteht aus der Streumaschinenbaugruppe, der Steuerung, dem Streumaschinenrahmen und allen zugehörigen Teilen. Strukturelle Elemente bestehen aus dem Streumaschinenrahmen, der Halterung und dem Poly-Streugutbehälter.

# Meyer® Garantie für Base Line Streumaschinen

Meyer Products wird alle Produkte reparieren, die sich in Bezug auf Material oder Herstellung als fehlerhaft erweisen. Wenn eine Reparatur nicht möglich oder praktisch durchführbar ist (wie es von Meyer Products im eigenen Ermessen entschieden wird), ersetzt Meyer Products das Produkt entweder durch ein neues Produkt eines vergleichbaren Modells und Preises oder erstattet dem Käufer den vollständigen Kaufpreis. Diese Entscheidung wird von Meyer Products getroffen.

Der Kunde muss für laufende(n) Service/Wartung des kompletten BL Streumaschinenpakets nach Empfehlung von Meyer Products sorgen. Schriftliche Unterlagen über die Servicearbeiten müssen zusammen mit Quittungen für die erworbenen Wartungsmaterialien geführt werden. Kopien der Wartungsunterlagen und relevanten Quittungen können im Falle eines Gewährleistungsanspruchs angefordert werden.

Um Kundendienst unter dieser Gewährleistung zu erhalten, ist der Originalkäufer zu Folgendem verpflichtet:

- Ergreifen aller zumutbaren Maßnahmen, um das komplette BL Streumaschinenpaket vor weiterer Beschädigung zu schützen.
- Rücksendung des beanstandeten Bauteils an den Meyer-Vertriebshändler/Untervertriebshändler, von dem das Produkt erworben wurde, oder einen anderen autorisierten Meyer-Vertriebshändler/Untervertriebshändler, Transport- und Frachtkosten im Voraus bezahlt. Nur Meyer-Vertriebshändler/Untervertriebshändler sind autorisiert, die Verpflichtungen im Rahmen dieser Gewährleistung zu erfüllen. Die Anschrift und Telefonnummer des nächstgelegenen Meyer-Vertriebshändlers/Untervertriebshändlers finden Sie im Telefonbuch oder auf [www.meyerproducts.com](http://www.meyerproducts.com). Sie können uns auch unter der nachstehenden Anschrift anschreiben oder unter der Rufnummer +1 (216) 486 1313 anrufen, um Unterstützung zu erhalten.
- Auf Anforderung, Bereitstellung von Wartungsunterlagen und Quittungen für die vorgeschriebene Wartung.
- Ermöglichung der Inspektion von beschädigten Teilen und/oder des kompletten BL Streumaschinenpakets, wenn Meyer Products dies für notwendig erachtet.
- Der Originalkäufer ist dafür verantwortlich, den Gewährleistungszeitraum zu belegen, indem er das Datum des Originalkaufs bestätigt. Ein Kaufvertrag/Lieferschein, eine Quittung, ein eingelöster Scheck oder Unterlagen einer anderen angemessenen Zahlungsmethode können für diesen Zweck aufbewahrt werden.

Diese Garantie verleiht Ihnen spezielle gesetzlich verbriefte Rechte. Sie können auch andere, von Land zu Land verschiedene Rechte haben.

Registrieren Sie Ihre Meyer Base Line Streumaschine, um die Garantie zu erhalten. Besuchen Sie dazu [www.meyerproducts.com](http://www.meyerproducts.com) und klicken Sie auf den Link, um Ihre Maschine zu registrieren. Füllen Sie die Informationen auf dem Formular wie erforderlich aus.

# Meyer® Garantie für Blaster Streumaschinen

Meyer Products, LLC gewährleistet dem Originalkäufer von Meyer® Markenprodukten, dass diese Produkte frei von Material- und Herstellungsfehlern sind, wobei die unten dargelegten Ausnahmen gelten. Niemand ist autorisiert, diese Garantie zu ändern oder eine zusätzliche Gewährleistung für Meyer® Produkte abzugeben.

Diese Garantie gilt für einen Zeitraum von zwei Jahren ab dem Kaufdatum beim Kauf eines kompletten Blaster Streumaschinenpakets. Wird das Paket online unter [www.meyerproducts.com](http://www.meyerproducts.com) innerhalb von 60 Tagen nach dem Kauf registriert, wird die Garantie für das Paket um weitere drei Jahre verlängert. Die oben dargestellten Garantien sind nur für den Originalkäufer des Produktes gültig und dies auch nur solange das Produkt von einem Meyer Vertragspartner montiert wurde. Sie enden, falls das Produkt weiterverkauft oder anderweitig übertragen wird. In manchen Ländern ist eine Einschränkung des Gewährleistungszeitraums nicht zulässig, sodass die obengenannte Einschränkung möglicherweise nicht auf Sie zutrifft.

- Probleme infolge Nichtbefolgung der Produktanleitungen, Versäumnis der Wartung des Produkts gemäß der Beschreibung in der Bedienungsanleitung.
- Probleme infolge von Kontamination oder Schäden verursacht durch Rost, Korrosion, Gefrieren oder Überhitzung.
- Lackierung oder Verschleißteile der Streumaschine wie Schnecken oder Streuteller.
- Schäden an allen Fahrzeugen, an denen die Produkte montiert sind.
- Schäden, die durch eine Verwendung verursacht werden, die nicht der Produktanleitung entspricht (die Verwendung der Streumaschine für einen anderen Zweck als das Streuen von Salz/Sand gilt als falsche Verwendung und Missbrauch).
- Alle Streumaschinen, Teile, Komponenten oder deren Baugruppen, die modifiziert oder verändert wurden.
- Probleme, die durch Verwendung von nicht von Meyer Products geliefertem Zubehör, Ersatzteilen oder Komponenten verursacht werden.
- Kosten für Steuern, Fracht, Transport oder Lagergebühren, Umweltschutzgebühren, Lösungsmittel, Dichtungsmittel, Schmiermittel oder andere normale Werkstattmaterialien.
- Probleme, die durch Zusammenstoß, Brand, Diebstahl, Vandalismus, Aufstände, Explosion, Blitzschlag, Erdbeben, Sturm, Hagel, Wasser, Überschwemmung oder andere höhere Gewalt verursacht werden.
- Haftung für Sachschäden oder Verletzung oder Tod von Personen im Zusammenhang mit dem Betrieb, der Wartung oder Verwendung des durch die Gewährleistung geschützten Produkts.
- Produkte mit fehlender oder geänderter Seriennummer.

Das einzige und ausschließliche Rechtsmittel des Originalkäufers gegen Meyer Products und seiner Vertriebshändler und Untervertriebshändler und die alleinige Verpflichtung von Meyer Products für alle und jegliche Ansprüche, die sich aus Vertragsbruch, Gewährleistung, unerlaubter Handlung (einschl. Fahrlässigkeit) oder anderweitig ergeben, sind auf die Deckung aller Lohn- und/oder Ersatzteilkosten beschränkt, die zur kostenlosen Korrektur dieser Fehler erforderlich sind, wobei diese Gewährleistungsleistungen durch das autorisierte Vertriebshändler-/Untervertriebshändlernetz erbracht werden. Der Originalkäufer ist für alle Kosten verantwortlich, die bei der Rückgabe des Produkts an einen autorisierten Meyer® Vertriebshändler/Untervertriebshändler anfallen. **ALLE AUSDRÜCKLICHEN UND STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN FÜR DAS PRODUKT, EINSCHLIESSLICH U. A. ALLE STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, SIND ZEITLICH AUF DEN EINGESCHRÄNKTEN GEWÄHRLEISTUNGSZEITRAUM BESCHRÄNKT. NACH ABLAUF DES EINGESCHRÄNKTEN GARANTIEZEITRAUMS GELTEN AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNGEN NICHT MEHR.** Meyer Products schließt sowohl eine über die in dieser beschränkten Garantie vorgesehenen Rechtsmittel hinausgehende Haftung als auch eine Haftung für Neben-, Folge- und Sonderschäden aus, einschließlich u. a. Haftung für Ansprüche Dritter gegen Sie für Schadenersatz, für nicht zur Verwendung zur Verfügung stehende Produkte oder für entgangenen Gewinn. Die Haftung von Meyer Products geht nicht über den Betrag hinaus, den Sie für das Produkt bezahlt haben, das den Gegenstand eines Anspruchs bildet. Das ist der Höchstbetrag, für den wir verantwortlich sind. In einigen Ländern ist ein Ausschluss oder eine Beschränkung von Neben- bzw. Folgeschäden unzulässig, sodass die vorstehenden Gewährleistungsbeschränkungen oder Ausschlussklauseln u. U. nicht auf Sie zutreffen. Ein komplettes Blaster Streumaschinenpaket besteht aus der Streumaschinenbaugruppe, der Steuerung, dem Streumaschinenrahmen und allen zugehörigen Teilen. Strukturelle Elemente bestehen aus dem Streumaschinenrahmen, der Halterung und dem Poly-Streugutbehälter.

# Meyer® Garantie für Blaster Streumaschinen

Meyer Products wird alle Produkte reparieren, die sich in Bezug auf Material oder Herstellung als fehlerhaft erweisen. Wenn eine Reparatur nicht möglich oder praktisch durchführbar ist (wie es von Meyer Products im eigenen Ermessen entschieden wird), ersetzt Meyer Products das Produkt entweder durch ein neues Produkt eines vergleichbaren Modells und Preises oder erstattet dem Käufer den vollständigen Kaufpreis. Diese Entscheidung wird von Meyer Products getroffen.

Der Kunde muss für laufende(n) Service/Wartung des kompletten Blaster Streumaschinenpakets nach Empfehlung von Meyer Products sorgen. Schriftliche Unterlagen über die Servicearbeiten müssen zusammen mit Quittungen für die erworbenen Wartungsmaterialien geführt werden. Kopien der Wartungsunterlagen und relevanten Quittungen können im Falle eines Gewährleistungsanspruchs angefordert werden.

Um Kundendienst unter dieser Gewährleistung zu erhalten, ist der Originalkäufer zu Folgendem verpflichtet:

- Ergreifen aller zumutbaren Maßnahmen, um das komplette Blaster Streumaschinenpaket vor weiterer Beschädigung zu schützen.
- Kontaktierung des Meyer®- oder Aebi-Schmidt-Vertriebshändlers, von dem das Produkt erworben wurde, oder eines anderen autorisierten Meyer®- oder Aebi-Schmidt-Vertriebshändlers. Transport- und Frachtkosten sind gegebenenfalls im Voraus zu entrichten. Nur Meyer®- und Aebi-Schmidt-Vertriebshändler sind autorisiert, die Verpflichtungen im Rahmen dieser Gewährleistung zu erfüllen. Die Adresse und Telefonnummer des nächstgelegenen Meyer®- oder Aebi-Schmidt-Vertriebshändlers finden Sie unter <https://www.meyerproducts.com/dealer-locator>.
- Auf Anforderung, Bereitstellung von Wartungsunterlagen und Quittungen für die vorgeschriebene Wartung.
- Ermöglichung der Inspektion von beschädigten Teilen und/oder des kompletten Blaster Streumaschinenpakets, wenn Meyer Products dies für notwendig erachtet.
- Der Originalkäufer ist dafür verantwortlich, den Gewährleistungszeitraum zu belegen, indem er das Datum des Originalkaufs bestätigt. Ein Kaufvertrag/Lieferschein, eine Quittung, ein eingelöster Scheck oder Unterlagen einer anderen angemessenen Zahlungsmethode können für diesen Zweck aufbewahrt werden.

Diese Garantie verleiht Ihnen spezielle gesetzlich verbrieft Rechte. Sie können auch andere, von Land zu Land verschiedene Rechte haben.

# EG-Konformitätserklärung

Für unser Produkt Super V3, Drive Pro, Nite Saber Lights, Crossfire, Elite, Hot Shot, Blaster, Base Line

Maschine:

Typ:

Pflug  
Anbau-Streuer  
Aufbau-Streuer  
Handgeführter Streuer

Richtlinien:

Wir erklären hiermit, dass diese in Übereinstimmung mit den folgenden Richtlinien entwickelt und hergestellt wurden:

2006/42/CE	EG-Niederspannung
2004/108/CE	Richtlinie EMV
2006/42/CE	Maschinenrichtlinie

Entsprechende Unterlagen können auf Anfrage zur Verfügung gestellt werden. Autorisiertes Unternehmen hierfür ist:

Meyer Products  
18513 Euclid Avenue  
Cleveland, OH 44112-1084  
+1 216 486 1313

Normen:

Folgende Normen wurden beachtet:

- BS EN 60204-1:2006/IEC 60204-1:2005: Safety of Machinery-Electrical Equipment of Machines-Part 1 General Requirements
- EN ISO 12100-1:2010: Safety of Machinery-Basic Concepts, General Principles of Design Part1: Basic Terminology and Methodology
- EN ISO 12100-2:2010: Safety of Machinery-Basic Concepts, General Principles of Design Part 2: Technical Principles
- EN 13021:2003+A1-Winter Service Machines-Safety Requirements
- EN 61000-6-2:2005-Generic Standards-Immunity for Industrial Environments
- EN 61000-6-4:2005-Generic Emission Standard, Part 2: Industrial Environments

Bei Änderungen an der Maschine, die nicht mit Aebi Schmidt abgesprochen sind, verliert diese Konformitätserklärung ihre Gültigkeit.

# Hinweise

Meyer Products bietet ein umfangreiches Sortiment an Streumaschinen und anderen Produkten, darunter:



### Breite Streuwagen

Wenn Sie einen robusten breiten Streuwagen zum Einsatz in jeder Jahreszeit suchen, hat die Suche jetzt ein Ende.



### Schneepflüge mit 2-Zoll-Anhängerkupplung

Perfekt für kleinere Lastwagen und SUVs für den Heimgebrauch.



### Schüttgut-Einsatz

Die Schüttgut-Einsätze von Meyer übertreffen nahezu alle anderen Schüttgut-Einsätze auf dem Markt und umfassen eine beispiellose 10-jährige Gewährleistung für den praktisch unverwüstlichen Streugutbehälter aus Polyethylen.



### Professionelle Schneepflüge

Für Anwendungen in größeren Gemeinden, auf Straßen und Parkplätzen.

Meyer Products LLC  
18513 Euclid Avenue  
Cleveland, OH 44112-1084  
216-486-1313  
[www.meyerproducts.com](http://www.meyerproducts.com)

Händlerangaben: